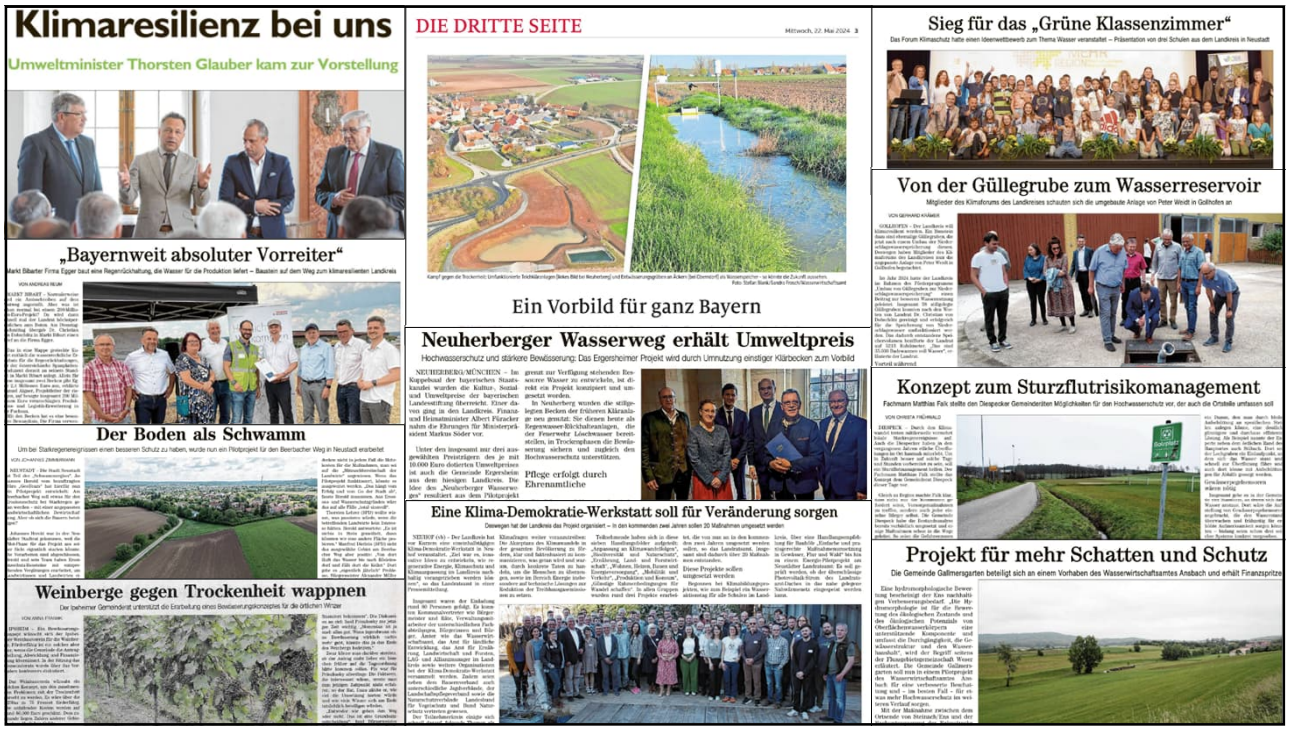


Klimaresilienz bei uns

Umweltminister Thorsten Glauber kam zur Vorstellung

„Bayernweit absoluter Vorreiter“

Der Boden als Schwamm

Weinberge gegen Trockenheit wappnen

DIE DRITTE SEITE

Ein Vorbild für ganz Bayern

Neuherberger Wasserweg erhält Umweltpreis

Hochwasserschutz und stärkere Bewässerung: Das Ergersheimer Projekt wird durch Umnutzung einstiger Klärbecken zum Vorbild

Eine Klima-Demokratie-Werkstatt soll für Veränderung sorgen

Sieg für das „Grüne Klassenzimmer“

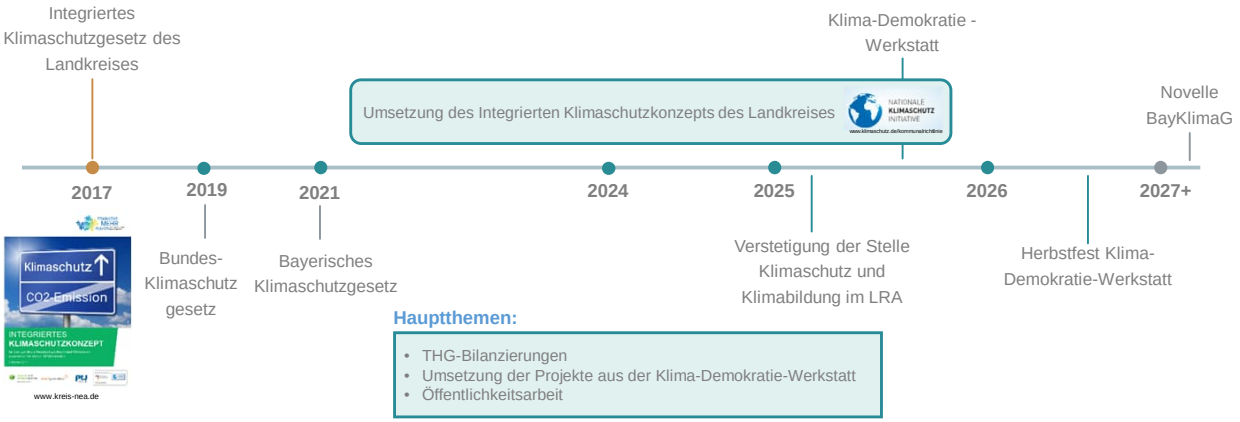
Von der Güllegrube zum Wasserreservoir

Konzept zum Sturzflutrisikomanagement

Projekt für mehr Schatten und Schutz

Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaschutz

Der Weg zum Klimaresilienten Landkreis



Hauptthemen:

- THG-Bilanzierungen
- Umsetzung der Projekte aus der Klima-Demokratie-Werkstatt
- Öffentlichkeitsarbeit

Folie 2, Ausschuss Mobilität und Umwelt 16.11.2026

Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaanpassung

Der Weg zum Klimaresilienten Landkreis



Handlungsempfehlung für Kommunen

- Möglichkeiten der Klimaanpassung
- Bewährtes und Neues
- Gemeinsam und praxisnah
- Wiedervorlage für die tägliche Arbeit
- Anregung auch für andere Landkreise



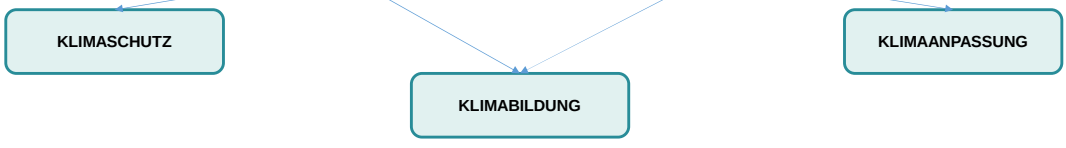
Umweltpolitische Aktivitäten:

Klimaschutz und Klimaanpassung

Leitlinien







Umweltpolitische Aktivitäten:

Klimaschutz und Klimaanpassung

Klima-Demokratie-Werkstatt

Am 04.und 05. April 2025 in Neuhof a.d.Zenn

Ca. 80 Teilnehmer aus Kommunen, Verwaltung, Ämtern und Verbänden

17 entstandene Projektideen

09. Oktober 2026: Herbstfest



Umweltpolitische Aktivitäten:

Klimaschutz und Klimaanpassung

Projektübersicht und Klimabildung

- **Mobiler Dorfladen**
- Bürgerinformation mit **„Blau-Grün-Gelben Seiten“**
- Angebot von **Wassertagen inkl. Hochwasser-Check**
- **Handlungsempfehlung für Kommunen/Bauhöfe – Ampelsystem** zur Maßnahmenumsetzung
- Pilot-**Wildobstwäldchen** am Landratsamt



Pflanzaktion und Informationsveranstaltungen Wildobstwäldchen







Umweltpolitische Aktivitäten:

Klimaschutz und Klimaanpassung

Projektübersicht und Klimabildung

- Workshop-Reihe **„Klimaneutrale Gewerbegebiete/Wohngebiete“**
- Reihe: **Energie und Mobilität** – Informationsangebot für Erwachsene
- **Bildungsangebote** für Kinder und Jugendliche im Rahmen von Ferienprogrammen
- Öffentlichkeitsarbeit in Rahmen vom **Veranstaltungen**, z.B. Tag des offenen Windrads am 19. Juli 2026
- **Landbewirtschaftung als Lösung: WASSER, BODEN, ZUKUNFT** mit BBV
- **Ideenwettbewerbe für Schulen**
- **Landkreisweiter Wasseraktionstag** am 22. Juli 2026
- **„Wasser erleben“:** Aktionswoche und Wassermesse (12.-18. April 2027)





Landkreisweiter Wasseraktionstag 2026







Veranstaltungen: Tag des offenen Windrads UND Landbewirtschaftung als Lösung: WASSER, BODEN, ZUKUNFT

Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaschutz

Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises

Angebote für Bürgerinnen und Bürger

- Sensibilisierung für Gebäudesanierung und Solarthermie
- Workshop „klimaneutral(er)er Ortsteil“



Unternehmen

- Umfrage bei Tourismusbetrieben im Landkreis
- Workshopreihe „Klimaneutral(er)es Gewerbegebiet“



Kinder und Jugendliche

- Energiekisten-Workshops in Schulen
- P-Seminar-Begleitung
- Ideenwettbewerb „Wasser“



Kommunale Einrichtungen

- Handreichung Klimagerechte Bauleitplanung
- Bilanzierungen
- Best-Practice-Broschüre
- NEA Mobil Befragung



Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaanpassung

Der Weg zum Klimaresilienten Landkreis

Fokus:
Welche Maßnahme ist **wann**, **wo** und **wie** sinnvoll

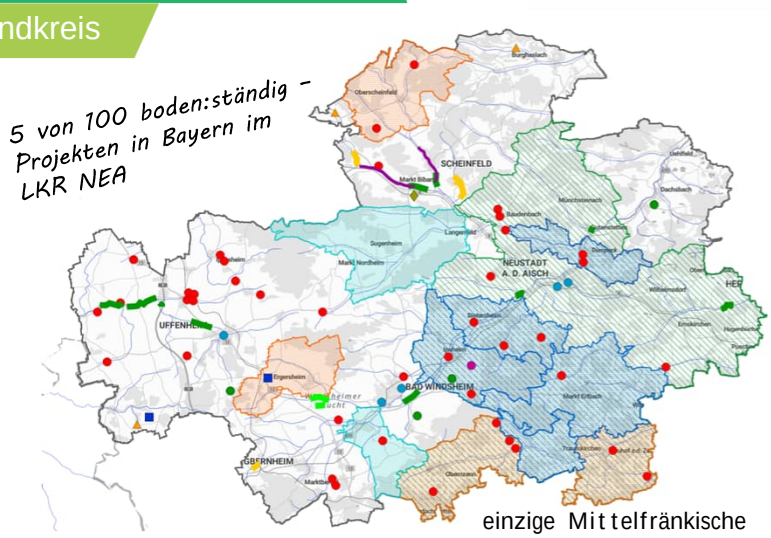
- **Umsetzung** der in der Broschüre „klimaresilienter Landkreis“ **erarbeiteten Ziele und Handlungsfelder**
- „Entschärfung von Kommunen-Hotspots“ durch die **Ausarbeitung** von **konkreten Pilot-Maßnahmen** vor Ort und Entwicklung von **standardisierten Abläufen**



Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaanpassung

Der Weg zum Klimaresilienten Landkreis

- Umnutzung von Teichkläranlagen als Wasserspeicher
- Umnutzung von Güllegruben als Wasserspeicher
- Nutzung von aufbereitetem Niederschlagswasser
- Konzepte zum Sturzflut-Risikomanagement
- Konzepte zum Sturzflut-Risikomanagement in Planung
- Wasserrückhalt entlang von Straßen und Wegen
- Wasserrückhalt in Grünen Gräben
- Konzept für Weinbergbewässerung
- Schwammregion Aisch, Aurach und Zenn
- boden:ständig-Projektgebiete
- Unbürokratische Gewässerentwicklung
- Gehölzpflanzungen Gewässer III
- Gehölzpflanzungen Gewässer I+II
- Initialmaßnahmen Gew. I+II
- Trinkwasserbrunnen



einzige Mittelfränkische Schwammregion

Das **Bayerische Landwirtschaftsministerium** unterstützt mit den Schwammregionen regionale Lösungen, um Wasser in der Fläche zurückzuhalten und die Widerstandsfähigkeit gegenüber Trockenheit und Starkregen zu stärken

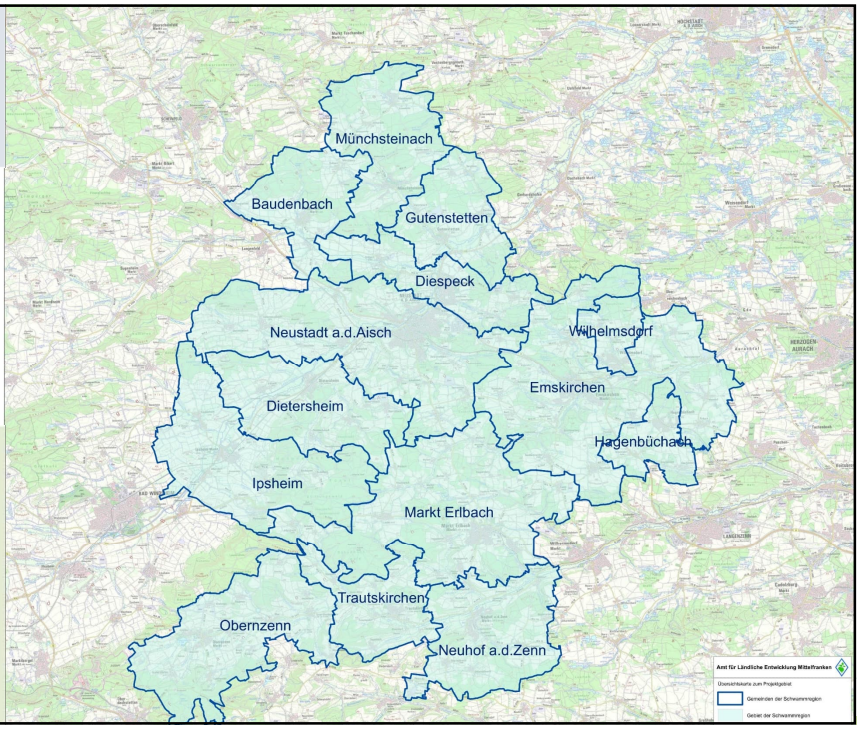
Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken

SCHWAMMREGION Aisch, Aurach & Zenn

NeuStadt & Land KOMMUNALE ALLIANZ

az kommunale

GeoTeam Dienstleistung für Mensch und Umwelt



Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaanpassung

Der Weg zum Klimaresilienter Landkreis:

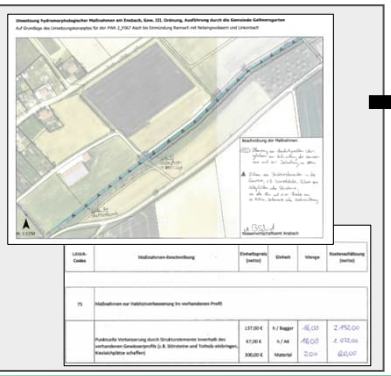
Beispiel Umsetzung Gewässerentwicklungskonzepte

FRANKENS MEHR REGION Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Ausarbeitung von konkreten Pilot-Maßnahmen vor Ort und Entwicklung von standardisierten Abläufen

Effizienter RZWas-Förderablauf

Grundlagen für den Zuwendungsantrag:
Protokoll eines Beratungsgesprächs vor Ort **mit Lageplan und Kostenschätzung**



Ökologie	
Gewässerunterhaltung zur Verbesserung des hydromorphologischen Zustandes	75 %

Maßnahmenumsetzung

Muster-Leistungsverzeichnis:
„Naturnahe Gewässerunterhaltung“ und „Pflanzung“



Folie 12, Ausschuss Mobilität und Umwelt 16.11.2026

Umweltpolitische Aktivitäten: Klimaanpassung

Der Weg zum Klimaresilienter Landkreis:
Beispiel Wasserrückhalt in der Fläche

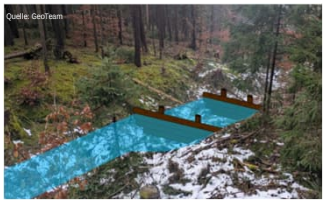
Ausarbeitung von konkreten Pilot-Maßnahmen vor Ort und Entwicklung von standardisierten Abläufen

Beabsichtigte Wirkung der Maßnahme:

- Rückhaltung von Wasser und Sediment bei Starkregenereignissen
- Drosselung des Oberflächenabflusses
- Temporärer und langfristiger Wassereinstau und -rückhalt zur Versickerungsoptimierung



Grabenoptimierung ausstehend – Wasser fließt ungebremst ab





Grabenoptimierung im Wald durch das Anlegen von Schwellen aus Baumstämmen



Erste spürbare Erfolge:
- Entstehung eines Feuchtbiotops
- Eine zeitweise versiegte Quelle sprudelt wieder
- Sedimentrückhalt bei Starkregen

Herausforderung:
Wunsch nach schnellen, sichtbaren Ergebnissen trifft auf langfristige Abstimmungs- und Umsetzungsprozesse

